Einnahme-Ausweise.

*— Gotthardbahn. Mai 2 055 000 Frcs. (i. V. 1 780 000 Franken), Betriebsausgaben 1 040 000 Frcs. (940 000), Ueberschuß 1 015 000 Frcs. (840 000).

Leipziger Börse am 17. Juni.

Das Ergebnis der gestrigen Reichstagswahlen bildete natürlich den Hauptgesprächsstoff an der heutigen Börse; es hat aber, da die Wahlen durchweg glatt verlaufen sind, auf den Geschäftsgang der Börse nur einen bereits hinter uns liegenden Einfluß erlangt, insofern, als gestern in ganz Deutschland keine Börse abgehalten wurde und man sonach heute in der Beurteilung der augenblicklichen Konjunktur fast ausschließlich auf die Berichte von den ausländischen Plätzen angewiesen war. Die Berichte lauteten nun vorwiegend günstig, jedoch mit Ausnahme der Kabelmeldungen aus London und New York, wo eine Stagnation der jüngst mit so viel Hoffnung begrüßten Haussebewegung eingetreten ist. Man war aber hier im allgemeinen doch noch zuversichtlich gestimmt, da besonders die politische Lage sich mit Rücksicht auf die ohne Störung verlaufene serbische Königswahl und auf die zweifellose Anerkennung des Karageorgewitsch durch die Großmächte in vorteilhaftem Lichte präsentierte und auch die Schilderungen über die wirtschaftliche Situation in den großen Industriebezirken Deutschlands befriedigten. Wenn gleichwohl die Unternehmungslust der vorherrschenden Grundstimmung nicht völlig entsprach und die Spekulation auf den meisten Umsatzgebieten eine fühlbare Zurückhaltung bekundete, so ist dies außer dem New Yorker Einfluß in der Hauptsache dem Umstande zuzuschreiben, daß die Nähe des Quartaltermins sich auf dem Geldmarkte bereits durch ein stärkeres Angebot von Wechseln fühlbar macht und der Privatdiskont infolgedessen zu steigen beginnt. Der Bankenmarkt erfreute sich noch der besten Meinung, und auch Anlagewerte blieben der Mehrzahl nach begünstigt, während die Kauflust für Industriepapiere manches zu wünschen übrig ließ und in einzelnen Bergwerks- und Hüttenaktien sogar Angebot hervortrat. Alles in allem aber ist die Tendenz als ruhig zu charakterisieren bei mäßigem Geschäft und ziemlich behaupteten Kursen.

Wechsel erließen in kurzem Amsterdam 10 Pfg., in italienischen Plätzen und in kurzem Paris 5 Pfg., in kurzem London 1 Pfg.

Sorten schwächten sich in russischen Noten um 5 Pfg. ab.

Deutsche Fonds uneinheitlich: Sächsische Rente (+ 0,10), Hessische Anleihe (+ 0,20), 4proz. Leipziger Stadtanleihe Serie I (— 0,20), Serie II (— 0,40), 3½proz. Plauensche von 1888, 1892 und 1897 (— 0,20), Riesaer (+ 0,50), 3½proz. Pfandbriefe der Kreditanstalt (+ 0,10), 4proz. Erbländer (+ 0,25), 3proz. Landwirte (+ 0,30), 3½proz. Preußische Zentralboden von 1894 (— 0,20), 3proz. Reichsanleihe (— 0,25), 3½proz. (+ 0,05), 3½proz. Konsols (— 0,05), kleine Altenburger Landesbank (+ 0,25), 4proz. Handelskammeranleihe (+ 0,25).

Von ausländischen Fonds sind anzuführen: Oesterreichische Staatsrente (— 0,30), Ungarische Goldrente (+ 0,15 resp. + 0,35 bezw. — 0,15), Ungarische Kronenrente (+ 0,10), 4proz. Rumänier (— 0,10), Serben (+ 0,10), 4proz. Karlsbader (+ 0,20).

Von Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen sind zu nennen: Leipzig-Dresdner (— 0,50), Allgemeine Deutsche Kleinbahn (+ 0,25), Aussiger (+ 0,05), Lokalbahn (+ 0,40), Raab-Oedenburg (— 0,25).

Eisenbahnaktien erließen in Aussigern 2,50, in Buschtiehradern A 1,50, während Lübecker 1 und Lombarden 0,75 gewannen.

Von Bankaktien ermäßigten sich Darmstädter 0,60, Deutsche Bank 0,25, Löbauer Bank 0,10.

Von Industrieaktien waren nachgebend: Bochumer 0,50, Laurahütte 2, Schubert 1, Westfhaler 1,50, Altenburger Brauerei 2, Kirchdorfer 1,75, Düngerexport, Elektrizitätswerke und Schneider 0,50, Mansfelder Kuxe 5 ℳ, Gersdorfer II 10 ℳ. Höher gingen: Große Leipziger 0,25, Hartmann 0,50, Leipziger Baumwollspinnerei 1, Riebeck 0,75, Kriesch Aktien und Moltkau 0,50, Gersdorfer 1. Prioritäten 10 ℳ, Brückenberg Vorzug 2 ℳ.

Von Industrieobligationen sind hervorzuheben: Celluloid (— 0,50), Gera-Greizer (+ 0,20), Große Leipziger (+ 0,25), Hallesche Straßenbahn (— 0,50), Mittweidaer Baumwolle (+ 0,25), Dittel (+ 0,20).

Gewerbliche Schutzrechte,

erteilt an Bewohner des Königreichs Sachsen, aufgestellt vom Patentanwaltsbureau Sack, Leipzig.

Patentanmeldungen. „Glühlichtbrenneranbau", Joh. Friedr. Madera, Burgstädt; „Teigkneter", Auguste Fickenwirth, geb. Fabian, Meissen; „Ventilanordnung für Dampfüberhitzer", Waggonfabrik und Waggonfabrik für elektrische Bahnen (verm. W. C. F. Busch), Aktiengesellschaft, Bautzen; „Farbdruck- und Prägepresse", Firma Chr. Mansfeld, Leipzig-Reudnitz; „Zylinderreibungskupplung", Friedrich Lehmann, Leipzig; „Schneckengetriebe", Otto Pekrun, Coswig; „Stimmenkamm", Alfred Herrling, Leipzig-Gohlis; „Vorrichtung zum gleichzeitigen Abfeuern einer grossen Menge Patronen", Arno Drechsler, Zeicha bei Oschatz; „Rohrbefestigung", Robert Reitz, Dresden-A.

Patenterteilungen. „Ausräumerhebevorrichtung", Valentin Lapp, Leipzig; „Maschine zum Einschlagen von runden Ecken an Buchdecken, Plakaten u. dgl.", Bruno Römer, Siegmar bei Chemnitz; „Sammelmappe", Otto Rich. Aurich, Chemnitz; „Kupplung für Eisenbahnfahrzeuge", Paul Voigtländer, [illegible]; „Verfahren zur Erzeugung von Wassergas", Dr. Emil Felix Hermann Clauss, Meerane; „Leichtladestahl", Robert Bruno Schubert, [illegible]; „Zählvorrichtung für den Kubikinhalt von Rundhölzern bei Sägemaschinen", Franz Louis Kretl, Glauchau; „Kamera", Emil Kronke, Dresden; „Stimmschutzglas", Gustav Wolle, Leipzig-Connewitz; „Sicherheitsschloss mit Alarmvorrichtung", Victor Zande, Dresden-Mickten; „Signalhorn", Deutsche Signalinstrumentenfabrik, Pietzschner & Martin verm. M. C. R. Antorff, Markneukirchen; „Vorrichtung für selbsttätige Spulmaschinen zum Anstreifen der Spule und zum Einrücken und Sichern des Spulenträgers", Hassler & Pietschmann, Kunnersdorf i. Erzgeb.; „Kreuzspulmaschine", Firma Rudolph Voigt, Chemnitz; „Bogenschneider für Ziegelstrangpressen", Windisch & Künzel, Meissen.

Gebrauchsmuster. „Korsett", Dresdner Korsettfabrik „Hygieia", Clara Daniel, Dresden; „Kopfbedeckungssicherung", Gustav Helfing und Rudolf Peters, Werdau; „Krawattenbefestigung", Max Hoder, Oberfrohna; „Krawattenhalter", Oswald Steude, Leipzig; „Geldtäschchen", C. G. Soden & Söhne, Grossröhrsdorf; „Weste", Georg Fleissner, Dresden; „Vormaschapparat", Carl Postranecky, Dresden-Löbtau; „Photographiealbum", Rost, Senf & Co., Leipzig; „Registrierkarte", Curt Buchholz, L.-Connewitz; „Filtrierapparat", Hugo Bartsch, Chemnitz; „Verbundmaschine", Hugo Lentz, Leipzig-Schleussig; „Vorrichtung zum selbsttätigen Anfeuchten der Glasplatte an Lichtdruck-Schnellpressen", Leipziger Schnellpressenfabrik, Aktiengesellschaft, vormals Schmiers, Werner & Stein, Leipzig; „Fangnetz als Schutzvorrichtung", Gebrüder Heinrich, Architekten und Baumeister, und Robert Präger, Dresden-Löbtau; „Einrichtung zum Halten der Platten an transportablen Akkumulatoren", „Schutzvorrichtung gegen Verspritzen von Flüssigkeiten an transportablen Akkumulatoren", Oswald Kiessm, Leipzig; „Luftkompressionsanlage", G. A. Schütz, Wurzen; „Trikotbinde", „Trikotschlauchbinde", Hermann Kirchner, Chemnitz; „Wecksteltrommagnet", Nostitz & Koch, Chemnitz; „Respirator", M. Alfred Willkommen, Niederhelmsdorf, Post Dürrröhrsdorf; „Kotbeschutzsecke aus Leder", Moritz Madler, Leipzig-Lindenau; „Jardinièrenschoner", Richard Ernst Arthur Bieler, Chemnitz; „Vorrichtung an fahrbaren Betten", Bruno Fischer, Dresden; „Ansichtskarte", „Aus einem Schrank herausziehbare und herunterklappbare Schreibfläche", „Ansichtskartenbuch", Hermann Mihan, Neugersdorf; „Möbel- und Dekorationsstoffe", Cammann & Ko., Chemnitz; „Brotkapsel", C. A. Schwotzer, Zwönitz; „Hosenstrecker", F. H. Walter, Dresden; „Türheber", Walter Kisslich, Leipzig-Gohlis; „Halter für Briefe, Rechnungen, Zeitungen, Brotbeutel u. dergl.", Paul Hopf, Chemnitz; „Kartoffeleinschneidekämpfer", Paul Treber und Oswald Dietrich, Reichenbach im Vogtlande; „Deckenstein", Max Richter, Leipzig; „Zirkel", Hermann Wiegand, Leipzig-Lindenau; „Schuhleiste", W. Weichold, Glashütte; „Vorrichtung zum Zurückführen des Sprosswerkes und Stillsetzen des Laufwerkes an mechanischen Sprosswerken", Hermann Ludwig, Böhlitz-Ehrenberg; „Milcheimer", Dresdner Molkerei, Gebrüder Pfund, Dresden; „Hakenschloss", Dresdner Lederwarenfabrik, Haaf & Uhlhoff, Dresden; „Zahnradreibungsgetriebe", Hugo Lentz, Leipzig-Schleussig; „Werkzeugstiel", Max Kümmler, Dresden, Ben. Dresden, und Richard Hebborn, Potschappel; „Elektromagnetischer Hebel", Bruno Hildebrand, Leipzig-Gohlis; „Platte mit Seitenabhangstiften", Alfred Schlosser und Wilhelm Schlosser, Markneukirchen; „Naumaschinenfuss", Franz Falla, Dresden; „Dreifachsaugbeutel (Kissenbeutel)", Ernst M. Schubert, Leipzig-Eutritzsch; „Reklamereflektorapparat", M. O. Beck, Leipzig; „Stockerheizung", Karl Bruno Andra, Dresden; „Meisselanordnung an Pumpenwellen", Fa. E. G. Schmidt, Leipzig; „Federnde Zugvorrichtung", Joseph Langer, Dresden-Mickten; „Fahrradständer", C. Schellhorn, Oberleutnitz; „Schloss zum Anschliessen der Gelegenheitsbeiwagen", August Hal, Waldenburg; „Türdrückervorbindung", „Türdrückerrosette", Otto Grossheimer, Dresden; „Sperrvorrichtung für Backofenverschlüsse", Firma Emil Behsme, Dresden; „Vorrichtung zum Zusammenhalten geöffneter Fensterflügel", Paul Joh. Engelhardt, Altendorf b. Chemnitz; „Tintenlöscherschwinge", Ewald Hocker, Neustadt; „Klingel", Ernst Koester, Dresden; „Weckapparat", Robert Reichelt, Lockwitz b. Dresden; „Tierbeyer", Alexander Just, Leipzig; „Kunststeinpresse", „Vorrichtung zum Formen von Kunststein", „Vorrichtung zum Formen von Hohlsteinen", „Kern für Zementrohrsteine", Leipziger Zementindustrie Dr. Gaspary & Ko., Markranstädt; „Anordnung eines zweiten Handschutzes an Ringelkolbenanlagen", Friedrich Beyer, Siegmar; „Schutzhülse", Robert Lehnert, Olbernhau; „Flaschenkasten", Robert Wagner, Chemnitz; „Drehbritte mit einer Halbhülse", H. E. Kühn & Ko., Chemnitz; „Werkzeugheft", Emil Hugo Seydel, Dresden.

Warenzeichen. Chemische Fabrik von Heyden, Aktiengesellschaft, Radebeul b. Dresden, für Arzneimittel, pharmazeutische Präparate, Farbstoffe, Antiseptika, Desinfektionsmittel (Zeichen: Salosiren); Brauerei Gross-Cuseltitz, Aktiengesellschaft, Leipzig, für Bier aller Art, einschliesslich alkoholfreien Bier, Trinkwürze und Malzextrakt (Zeichenbild: einen Kranz von Hopfen mit Malz und zwei Pfeilen darstellend, mit Inschrift: Original-Grosszschocher Bier); Louise Kawe Wwe., Chemnitz, für Kognak (Zeichen: Dunskognak); Krieger & Männel, Dresden-A., für wollenes Garn (Zeichen: Mutterwolle); Clemens Müller, Dresden-N., für Nähmaschinenmöbel (Zeichenbild: zwei Harfer darstellend); Georg Jasmatzi, Aktiengesellschaft, Dresden, für Rauchtabak (Zeichen: Nurmahal); Oscar Schöppe, Leipzig, für automatische Feuermelder (Zeichen: Schöppes Feuermelder); Heinrich Theodor Koerner, Chemnitz, für Tinte (Zeichenbild: eine Etikette darstellend mit Inschrift: Encre à copier. Kopiertinte. (Chemnitzer veilchenblauschwarze), Eduard Beyer, Chemnitz. Diese Tinte ist sehr leichtflüssig und giebt noch nach Monaten kräftige Kopien. Superior blue Black. Copying Ink); Carl Ernst Funck, Radebeul, für pharmazeutische Präparate, Kapseln und Tuben (Zeichen: Co-tubus).

Börsen- und Handelsberichte.

* **London,** 16. Juni. Im heutigen Spezialallotment wurden 100 000 Rupien auf Bombay zu 1 s 4 d (wie gestern) begeben.

Valparaiso, 16. Juni. (Telegramm v. Weber & Ko.) Wechselkurs auf London 90 T. S. 16¹³⁄₁₆ d.

Gold- und Silberkurse.

* **Hamburg,** 17. Juni. Silber 2250 B., 2230 G.
* **London,** 17. Juni, 5 Uhr 55 Min. Silber 24⅝.
* **London,** 17. Juni, 6 Uhr 31 Min. (Privattelegramm.) Bechuanaland Expl. 1,37. Cape Copper 2,62. Cons. Goldf. 6,84. Debeers 20,37. Durb. Roodep. 6,25. New Jagersf. 10,00. Sheba 0,87. Transv. Min & Gold Est. 2,62. Chart. 2,84. Eastrand 7,31. Randmines 10,38. Fest.

Wollberichte.

*— Zum Geschäftsgang in Kammzug und Kämmlingen schreibt die „Leipziger Monatsschrift für Textil-Industrie": Im hiesigen Zuggeschäft ist immer noch keine lebhaftere Bewegung eingetreten, so dass es fast scheint, als wenn sich das Regime der matten Sorte diesmal direkt an die Pfingstfeiertage anschliessen wolle. Der Konsum bleibt zurückhaltend, und wenn der Handel mit seinem relativ geringen Angebot auch im Durchschnitt sehr fest gestimmt ist, so gibt es doch hin und wieder nervöse Naturen, die das Stillliegen nicht vertragen können und deshalb den Spinnern Konzessionen machen würden, lediglich um nur verkaufen zu können. Die Grundtendenz des Zugmarktes ist fest. Von Kämmlingen ist Neues nicht zu berichten.

* **Antwerpen,** 16. Juni. Wolle. (Telegramm der Herren Kurth, Weyhmann & Ko.) 6 Uhr 15 Min. La-Plata-Zug Type B. Juli 5,22½ Käufer, April 5,20 do. Fest.
* **Antwerpen,** 17. Juni. Wolle. (Telegramm der Herren Kurth, Weyhmann & Ko.) 9 Uhr 35 Min. La-Plata-Zug Type B. Juni 5,22½ bez., Januar 5,22½ Käufer. Behauptet.
* **Antwerpen,** 17. Juni. Wolle. (Telegramm der Herren Kurth, Weyhmann & Ko.) 12 Uhr 35 Min. La-Plata-Zug Type B. Juli 5,27½ bez., Januar 5,25 Käufer. Behauptet. Umsatz 270 000 kg.
* **Antwerpen,** 17. Juni. (Privattelegramm des Leipziger Tageblattes.) Wolle. Terminnotierungen. Kontrakt B. La-Plata-Kammzug. Juni 5,25, Juli 5,27½, August 5,25, September 5,25, Oktober 5,25, November 5,25. Umsatz 270 000 kg. Stimmung: Behauptet.

Baumwolle.

* **Liverpool,** 17. Juni. Baumwolle. (Zweites Telegramm.) Umsatz: 4000 B., davon für Spekulation und Export 400 B. Amerikaner unregelmäßig, 8 Punkte niedriger, Ostindische williger, ⅛ niedriger, Brasilianer 8 Punkte niedriger. Lieferungen stetig. Juni 5,78, Juni-Juli 6,03—5,66, August-September 6,06, Oktober-November 5,81, Dezember-Januar 5,4[illegible].
* **Liverpool,** 17. Juni. (Schluss 4 Uhr 10 Min.) Baumwolle. Umsatz: 4000 B., davon für Spekulation und Export 400 B. Stetig. Amerikan. good ordin. Lieferungen fest. Juni 6,[illegible]—6,81, Juni-Juli 6,74—6,7[illegible], Juli-August 6,69—6,70, August-September 6,56—6,57, September-Oktober 6,02, Oktober-November 5,64, November-Dezember 5,50, Dezember-Januar 5,46, Januar-Februar 5,45, Februar-März 5,44—5,45.
* **Bremen,** 17. Juni. Baumwolle ruhig. Upland middling loko 66¾ ₰.
* **New York,** 16. Juni. Baumwolle. Erster Bericht. Amerikan. auf Lieferung eröffnete ruhig aber stetig. Juli 12,24 12,20, August 11,81—11,86, Oktober 10,[illegible] 10,60, Dezember 10,[illegible]. — Zweiter Bericht. Amerikanische auf Lieferung Juli 12,15, August 11,84, Oktober 10,46, Dezember 10,20. Die heutigen Ankünfte in allen Häfen werden auf 4000 Ballen geschätzt. — Dritter Bericht. Amerikanische auf Lieferung stetig. Juli 12,21, August 11,81, Oktober 10,48, Dezember 10,16.

Flachs. Hanf. Jute.

* **London,** 15. Juni. Hanf ruhig und williger. Manilazufuhren 17 000 B. — Jute ruhig, aber fest. Vorräte 8526 t (9461).
* **London,** 16. Juni, 6 Uhr 20 Min. Jute stetig.

* **Bremen,** 17. Juni. Schmalz fest. Loko, Tubs und Firkins 45¾ ₰, in Doppel-Eimern 46 ₰. — Speck ruhig.
* **Leipzig,** 17. Juni. (Bericht von Albert Wohrizek, Eiergrosshandlung.) Bei ziemlich schwachem Absatz hier sind Preise dennoch fest und verlangen Absender draussen für Primaqualitäten Südrussen und rumänischer Ware sogar noch höhere Preise, und dürften wir für dieses Jahr nicht mehr auf billige Preise rechnen können. Preise sind gegen die Vorwoche hier durchgehends 2½ ₰ höher pro Schock.
* **Hamburg,** 17. Juni, 3 Uhr. Kaffee. (Privattelegramm des „Leipziger Tageblattes".) Mitgeteilt von den Herren Peimann, Ziegler & Ko. Juni 24,50, Juli 24,50, August 24,75, September 25,00, Oktober 25,25, November 25,25, Dezember 25,50, Januar 25,75, Februar 26,00, März 26,25, April 26,50, Mai 26,50. Behauptet.
* **Hamburg,** 17. Juni, abends. (Privattelegramm.) Kaffee. Good average Santos Juli 24¼, September 24¾, Dezember 25¼, März 25¾. Tendenz: Stetig.
* **Bremen,** 17. Juni. Kaffee unverändert.
* **Havre,** 17. Juni, 3 Uhr. Kaffee. (Privattelegramm des „Leipziger Tageblattes".) Mitgeteilt von den Herren Peimann, Ziegler & Co in Hamburg. Juni 29,75, September 30,25, Dezember 31,00. Tendenz: Behauptet.
* **London,** 16. Juni, 6 Uhr 20 Min. Kaffee stetig. Santos good average Juni [illegible] s, September [illegible] s, Dezember [illegible] s, März 26 s. — Tee, indischer stetig. — Reis fest. — Kakao-Auktion. Guayaquil [illegible] s, Trinidad [illegible] s.
* **Magdeburg,** 17. Juni. Zucker. Kornzucker 88proz. Rend. 9,00—9,20, Nachprodukte 75proz. Rend. notizlos. Stimmung: Ruhig. — Kristallzucker I 30,20 ₰, Brotraffinade I 29,95 ₰, gemahlene Raffinade mit Fass 29,95 ₰, gemahlene Melis I mit Fass 29,45 ₰.
* **Magdeburg,** 17. Juni. Rohzucker. Börsen-Terminpreise ausschl. Steuervergütung. I. Produkt Basis 88proz. a. Frei auf Speicher Magdeburg. Notizlos. b. Frei an Bord Hamburg. (Die Preise verstehen sich für 100 kg.) Juni 15,[illegible] ₰ B., 15,[illegible] ₰ G., August 16,[illegible] ₰ B., 16,[illegible] ₰ G., September 16,[illegible] ₰ B., 16,[illegible] ₰ G., Oktober-Dezember 17,[illegible] ₰ B., 17,[illegible] ₰ G., Januar-März 17,[illegible] ₰ B., 17,[illegible] ₰ G., April-Mai 18,[illegible] ₰ B., 17,[illegible] ₰ G., Mai 18,10 ₰ B., 18,00 ₰ G. Tendenz: Schwach. — Liquidationspreise am 17. Juni, vorm. Frei an Bord Hamburg. Juli [illegible] ₰, August 16,15 ₰, September [illegible] ₰, Oktober-Dezember 17,[illegible] ₰, Januar-März 1904 17,[illegible] ₰, April-Mai [illegible] ₰, Mai [illegible] ₰.
* **Hamburg,** 17. Juni, vorm. 11 Uhr. Zuckermarkt. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88proz. Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg. Juni [illegible], Juli [illegible], August 16,05, Oktober 17,00, Dezember 17,[illegible], März 17,75. Matt.
* **Paris,** 17. Juni. (Anfang.) Rohzucker ruhig, 88prozent. loko 21½—21¾. — Weisser Zucker behauptet, Nr. 3 per 100 kg Juni 24¾, Juli 25, Juli-August 25¼, Oktober-Januar 26⅝.
* **London,** 17. Juni, 11 Uhr 30 Min. Zucker. Rüben-Rohzucker 88proz. ruhig, Juni 7 s 10⅝ d Wert, Juli 7 s 10¾ d Käufer, August 7 s 11¼ d gehandelt, Oktober-Dezember 8 s 7 d gehandelt, Januar-März [illegible] gehandelt. Nachprodukte 75proz. träge, [illegible] Verkäufer, [illegible] gehandelt. [illegible] Juli-August [illegible] d Wert, Oktober-Dezember [illegible] d Verkäufer. Javazucker 96proz. ruhig, [illegible] d Verkäufer. Tates Cubes [illegible] Verkäufer.
* **London,** 17. Juni. Zucker. (Privattelegramm des „Leipziger Tageblattes".) 96proz. Javazucker loko [illegible] Verkäufer, ruhig. Rübenrohzucker loko [illegible] d Wert, ruhig.
* **London,** 15. Juni. Kakao ruhig, 200 S. fein Trinidad 63 s bez. Vorräte [illegible].
* **London,** 15. Juni. Indigo stetig. Vorräte 6116 Kisten (10 244).
* **London,** 15. Juni. Schellack. Vorrätige Ware stetig, Dezember stetig, Dezember 129 s bez.
* **London,** 15. Juni. Chinin fest, vorrätige Ware 10½ d B.
* **Amsterdam,** 17. Juni. Bankazinn [illegible].
* **London,** 17. Juni. Metallmarkt. Erste Börse. Kupfer schwach, g. m. b. greifbar 57 £, 3 Monate 56 £. Zinn schwach, Straits greifb. [illegible] £, 3 Mon. [illegible] £. Zink ruhig, gew. Marken [illegible] £, bes. [illegible] £. Blei ruhig, span. 11⅛ £, engl. 11¼ £.
* **London,** 17. Juni. Metallmarkt. Zweite Börse. Kupfer ruhig, g. m. b. greifbar 57⅛ £, drei Monate 56⅝ £. Zinn schwach, Straits greifb. 129 £, drei Monate 127 £. Zink schwach, gewöhnl. Marken [illegible] £, bes. [illegible] £. Blei ruhig, span. 11⅛ £, engl. 11¼ £.

Viehmärkte.

* **Berlin,** 17. Juni. Städtischer Schlachtviehmarkt. (Amtlicher Bericht der Direktion.) Zum Verkauf standen 322 Rinder, 2137 Kälber, 964 Schafe und 9446 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfd. oder 50 kg Schlachtgewicht in Mark (bezw. für 1 Pfd. in Pfennigen). Für Rinder, Ochsen: a. vollfleischig, ausgemästet, höchsten Schlachtwerts, höchstens 7 Jahre alt, fehlen; b. junge, fleischige nicht ausgemästete und ältere ausgemästete fehlen; c. mässig genährte junge und gut genährte ältere fehlen; d. gering genährte jeden Alters fehlen. Bullen: a. vollfleischige, höchsten Schlachtwerts fehlen; b. mässig genährte jüngere und gut genährte ältere fehlen; c. gering genährte fehlen. Färsen und Kühe: a. vollfleischige, ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwerts fehlen; b. vollfleischige, ausgemästete Kühe, höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, fehlen; c. ältere ausgemästete Kühe und weniger gut entwickelte jüngere fehlen; d. mässig genährte Färsen und Kühe fehlen; e. gering genährte Färsen und Kühe fehlen. — Kälber: a. feinste Mastkälber (Vollmilchmast) und beste Saugkälber [illegible]; b. mittlere Mastkälber und gute Saugkälber [illegible]; c. geringe Saugkälber [illegible]; d. ältere gering genährte Kälber (Fresser) fehlen. — Schafe: a. Mastlämmer und jüngere Masthammel [illegible]; b. ältere Masthammel [illegible]; c. mässig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe) [illegible]; d. Holsteiner Niederungsschafe pro 100 Pfd. Lebendgewicht fehlen. — Schweine: Man zahlte für 100 Pfd. (oder 50 kg) lebend mit 20 Proz. Tara abzug: a. vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen [illegible]; b. fleischige [illegible]; c. gering entwickelte [illegible]; d. Sauen [illegible]. Verlauf und Tendenz: Vom Rinderauftrieb blieben ungefähr 10 Stück unverkauft, massgebende Preise waren nicht festzustellen. Der Kälberhandel gestaltete sich ruhig. Bei den Schafen fanden etwa [illegible] Stück Absatz. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird voraussichtlich geräumt.

Telegraphische Spiritus-, Petroleum- und Getreideberichte.

* **Berlin,** 17. Juni. Produktenbörse. 2 Uhr 15 Min. Weizen Juli [illegible], September [illegible], Oktober [illegible]. Roggen Juli [illegible], September [illegible], Oktober [illegible]. Hafer Juli [illegible], September [illegible]. Mais Juli [illegible], September [illegible]. Rüböl Oktober [illegible], November [illegible].
* **Paris,** 17. Juni. (Anfang.) Spiritus behauptet, Juni 46¾, Juli 46⅝, Juli-August 46⅝, September-Dezember 38⅝.
* **Hamburg,** 17. Juni. Petroleum. Standard white loko 7,40. Tendenz: Fest.
* **Köln,** 17. Juni. Rüböl loko 52,00, Oktober 51,50. — Trübe.
* **Danzig,** 17. Juni. Weizen loko unverändert, inländischer hochbunt und weiss [illegible], inländ. hellbunt 157, Transit hochbunt und weiss 1[illegible], hellbunt [illegible]. — Roggen loko unverändert, inländischer 124, russischer und polnischer zum Transit 98. — Gerste, grosse [illegible], kleine 122. — Hafer, inländischer 122. — Erbsen, inländische [illegible]. — Wetter: Regen.
* **Pest,** 17. Juni. Weizen fest, Oktober 7,[illegible] G., 7,[illegible] B. Roggen fest, Oktober [illegible] G., [illegible] B. Hafer fest, Oktober [illegible] G., [illegible] B. Mais fest, Juli [illegible] G., [illegible] B., August [illegible] G., [illegible] B., Mai 1904 [illegible] G., [illegible] B. Kohlraps fest. August [illegible] G., [illegible] B. — Weizen loko fest. Umsatz 20 000 Ztr. Preise 10 Heller niedriger. — Wetter: Windig.
* **Paris,** 17. Juni. (Anfang.) Weizen behauptet, Juni 24,00, Juli 24,00, Juli-August 24,25, September-Dezember 22,60. — Hafer ruhig, Juni 16,00, Juli 16,00, Juli-August 16,40, September-Dezember 16,00. — Roggen behauptet, Juni 17,00, Juli [illegible], Juli-August [illegible], September-Dezember [illegible]. — Mehl behauptet, Juni 30,00, Juli 30,00, Juli-August [illegible], September-Dezember [illegible]. Rüböl ruhig, Juni [illegible], Juli [illegible], Juli-August [illegible], September-Dezember [illegible]. — Wetter: Regen.

* **London,** 17. Juni. (Mark Lane.) Getreidemarkt. Zufuhren für 2 Tage 20 000 Quarters Weizen, 17 000 Gerste, 40 000 Hafer. Englischer Weizen stetig, fremder ruhig bei kleinem Geschäft, Mais fest, Mehl fest, Gerste stetig, Hafer matt. — Wetter: Schön.
* **Liverpool,** 17. Juni. Getreidemarkt. (Eröffnung.) Weizen Juli 6 s [illegible] d, September 6 s [illegible] d. Mais Juli 4 s 2 d, September 4 s [illegible] d. — (Schluss.) Weizen ruhig, Juli 6 s [illegible] d, September 6 s [illegible] d. Mais stetig, Juli 4 s [illegible] d, September 4 s [illegible] d.
* **New York,** 17. Juni. (Anfang.) Weizen September 79⅝, willig. — Mais September 55⅝, willig.
* **Chicago,** 17. Juni. (Anfang.) Weizen September 75⅞. — Mais September 48. — Schmalz September 8,22½.

Neueste Kursberichte.

Dresden, 17. Juni.

Sächs. Staatspapiere etc. und ausländ. Eisenbahn-Prior.

	%			%			%	
S. Rente 3000 M.	3	90,25	Löb.-Zitt. 1897	3½	100,25	Landw. Pfdbr.	3	88,60
do. 3. 3,1000	3	90,20	do. 26	4	102,25	do. do.	3½	99,80
Staats-Anl. v. 1855	3	[illegible]	Landrent.-B.	3½	99,75	do. do.	4	102,75
1855 300 T.	3	95,25	Landeskult.-R.	4	104,—	do. Kreditbr.	3	88,60
1852-68 300	3½	100,90	Erbld. Pfdbr.	3	—	do. do.	3½	99,70
1869 300	3½	100,95	do. do.	4	100,75	do. do.	4	103,—
			Aussig-Tpl. Pr.	3½	96,40	Busch. Pr. v. 91	4	—

Bank- und Kredit-Aktien.

Allg. D. Kred.-A.	173,75	Dresdner Bank	146,75	Sächsische Bank	129,75
Dresdn. Kred.-A.	0,25	Leipziger Bank	—	Sächs. Bodenkrd.	138,—

Dresdner Bankverein 89,50

Industrie-Aktien.

D. Strassenb.-G.	156,50	Zwick. Masch.-F.	—	Schl.-Ch. A.-Lgb.	368,—
Dresd. Strassenb.	174,40	Elektr. (Kumm.)	0,25	Societäts-Br.	202,—
Ver. Elbes. Schiff.	—	Elektr. A. u. Hann.	—	V. Frankl. Brau.	109,75
Kette, D. Schl.-G.	68,75	Lpz. Elektrizitw.	—	Dr. Maizl. König	38,—
S.-B. Dampfsch.	156,—	Nähm.-F. S. & N.	240,50	Pirnaer Malzfab.	—
Sächs. Strassenb.	113,—	Dölitzsch.-M.-F.	80,—	Porzel.-F. Kahla	308,—
Chemn. Papierf.	88,—	Wanderer-F.-W.	230,75	Porzel.-F. Tirschl.	110,—
Dresdn. Papierf.	—	Balkorn, Sachs.	144,75	D. Tonr. u. Ch.-F.	122,—
Hasser. H.-Papf.	73,—	Stan. Br. u. Mälz.	114,—	Meiss. Ol. u. Ch.	—
Niederschl. Holz	100,50	Brschw. Nat.-Br.	—	S. Ol. u. Chm.-F.	—
Penig. P.-Papierf.	157,—	Sw. Br. Stroh[illegible]	—	Hänich. Steink.	—
Schoellh. Papierf.	8,—	Brauer Br.	94,—	Chm. Fab. Körn.	—
Thodesche Papf.	119,—	Feldschlössch.	110,—	Chemn. Akt.-Sp.	—
Ver. Bautz. Papf.	122,—	Kulmb. Exp.-Br.	303,50	Gera. Pt.-A.-A.	—
do. Strohstoff-F.	64,75	Kulmb. „Rizzi"	—	do. do. B.	—
Weissenb. Papf.	141,—	do. Lit. B.	—	S. Kg.-Sp. (Solbr.)	—
Ch. Werkz. Zim.	104,—	Kulmb. „Petz"	165,—	Weissb. Akt.-Sp.	—
do. Wkz. Vulkan	—	Felsenkeller-Br.	222,—	Waldl.-Sp. u. W.	—
D. u. Sp.-M. Wiede	—	do. Genussch.	1035	Mühl. Ag. Eisenb.	—
D. Werke (V.-A.)	69,—	Gambrinus-Br.	113,—	Sten. Tonf. u. S.	—
do. Genussch.	—	Hiener Herbr.	6?,—	Dittersd. Filz u. K.	—
Germ. Schwalbe	107,50	Grels. Vereinsb.	—	Tepp. u. Möbl.-F.	94,—
Grossenh. M.-F.	44,75	Hofbräu Vag.-A.	160,—	Leder-Mll.-K.-F.	—
Jacobiwerk	91,—	do. do. II.	116,—	Trbr.-W. Tresse	—
Lanzieh. konv.	112,75	Kieler Brauerei	188,75	Hotel Bellevue	—
M.-H.-A. Geisser	126,—	Lichtf. Bayr. Bl.	168,—	S. Himml. Raben	—
Masch.-F. Kappel	2?3,60	Löbau. Brauer	82,50	Dr. Nähm.-Zwirn	116,10
Schumann, Döhlen	13?,—	Murr. Schöfferh.	175,—	S. Nahfl. Heyde	—
S. Masch. Hartm.	120,75	Meiss. Felsenk.	—	Dr. Cognac-Brenn.	—
S. Webst. Schönh.	196,—	Münchn. K. Kap.	178,—	Dr. Gard. u. Sp.-M.	192,—
Ver. Rasheb. W.	—	Nürnbg. Brauer.	—	do. Frosch.-K.-F.	141,50
Vetsch.-Weissg.	—	Plauensch. Lgb.	109,25	Kalkopf. Mas.-W.	—
Wa.-M.-F. Union	—	Reichelbräu	184,—	Mech. Kr.-F. Mw.	—
Zittau. Masch.-F.	—	Rosswitz. Br.	165,—	Gardinf. Plauen	110,—

Frankfurt a. M., 17. Juni, nachm. 2 Uhr 30 Min. Ruhig.

Lond. Wechsel	20,397	5% Mexik. Gold	101,70	Gelsenkirchen	177,—
Pariser Wechsel	81,10	Oest. 1860 Loose	154,90	Harpen. Bergw.	18?,80
Wiener Wechsel	85,183	Reichsbank	151,—	Hibernia	166,30
3% Reichs-Anl.	91,80	Berl. Handelsg.	153,—	Westeregeln	214,—
3% Hessen v. 96	90,20	Darmstädter B.	136,40	Laurahütte	218,—
Italiener	103,50	Deutsche Bank	209,—	Lübeck-Büchen	163,50
Oest. 4% Goldr.	102,—	Diskontoges. B.	190,—	Franzosen	145,—
Oest. Silberrent.	100,30	Diskonto-Com.	189,30	Lombarden	18,40
do. 4⅕% Papierr.	—	Dresdner Bank	147,—	Baltim.-Ohio	—
3% Portug. Anl.	32,10	Mittelsl. Kredit	113,00	Gotthardbahn	189,—
5% amort. Rum.	99,10	Nationalb. f. D.	116,80	Mittelmeerb.	94,—
do. neue	98,70	Oest.-Ung. Bank	116,50	4% Wladikaw. Pr.	100,10
4% Russ. Konsols	101,40	Oest. Kreditakt.	208,30	Privatdiskont	3⅛
do. Russen v. 1880	98,—	Adler, Fahrrad	190,—	Berl. Diskonto	107,70
4pr. Serb. Rente	77,—	Allg. Elektr.-Ges.	180,50	Anatolier	98,60
4proz. Spanier	89,60	Schuckert	94,—	Neue Russen	100,00
Conv. Türken	32,—	Höchst. Farbw.	361,—	Lahmeyer-Akt.	33,—
4pr. Ung. Kronr.	99,00	Bochum. Gussst.	175,80	Neue Türken	9?,30

Nach Schluss der Börse: Kreditaktien 208,30, Diskonto-Kommandit 189,40, Harpener —, Bochumer —, Laura —.

Frankfurt a. M., 17. Juni. (Nachmittags-Schluss.)

Kredit	208,50	Berl. Handelsg.	—	Bochum. Gussst.	—
Franzosen	—	Dresdner Bank	—	Deutsche Bank	—
Lombarden	18,40	Laurahütte	—	D. Vereinsbank	128,70
Gotthardbahn	—	Gelsenkirchen	—	Lothr.-Nadre	122,—
Berl. Diskonto	—	Harpener	180,75	Ruhig. Renten fest.	

Hamburg, 17. Juni. (Privattelegramm.) Abendbörse. Kreditaktien 208,50. Still.

Bremen, 17. Juni. (Kurse d. Effekten-Makler-Vereins.) Deutsche Dampfsch.-Ges. „Hansa" 117⅛ bz., Nordd. Lloyd-Aktien 100 G., Bremer Vulkan 118⅝ G., do. Wollkämmerei 260 G., Delmenhorster Linoleum 114 G., Hoffmann's Stärkefabr. 184½ G., Nordd. Wollkämmerei und Kammgarn-Spinnerei-Aktien 139 G.

Breslau, 17. Juni. (Schlusskurse.) Still.

Schl. 3½% L. Pfbr.	100,10	Zell. Feldmühle	130,50	Oberschl. Ptl.-Cem.	108,—
Pos. Pfdb. K. m. 90	94,4?	Donnersmarck	259,—	Oppeln. Zement	127,—
Bresl. Diskonto	107,75	Emailw. Silesia	—	Giesel Zement	104,50
Bresl. Wechslerb.	102,75	Kattowitzer	202,—	Schlesische (Elektr. u. Gas) A	125,—
Kreditaktien	—	Laurahütte	217,75	do. B	118,—
Oberschl. Bank	119,—	Niederschl. Kleinb.	80,50	Kramsta	132,—
Schles. Bankv.	142,75	Oberschl. Eisenb.	106,00	Schles. Zement	160,25
Bresl. Oelfabrik	62,—	Oberschl. Eisenind.	88,—	Schles. Zink	—
Bresl. Spritfabr.	217,—	Oberschl. Coaks	121,—	Oberschl. Coaks-O.	100,20

„Silesia" Ver. chem. Fabr. 180,—. Leipz. elektr. Strassenb. 71,25.

Wien, 17. Juni, Nachm. 12 Uhr 35 Min. Still.

Ung. Kreditakt.	730,—	Oest. Papierr.	100,25	Bankverein	461,75
Oest. Kreditakt.	661,25	4% Ung. Goldr.	120,50	Tabakaktien	—
Franzosen	673,75	Oest. Kronenanl.	100,45	Länderbank	412,—
Lombarden	81,75	Ung. Kronenanl.	98,4?	Buschtiehrad. B	—
Elbethalbahn	421,50	Marknoten	117,23	Türkisch. Loose	135,25

Prager Eisen —, Brüxer —. Alp. Montan 375,—.

Wien, 17. Juni. (Schlusskurse.)

Oest 4⅕% Pap.-R.	100,25	Wiener Bankv.	461,75	Amsterdam	197,92
do. Silberrente	100,10	Böhm. Nordb.	371,—	Berl. Scheck kz.	117,47
do. Goldrente	120,90	Buschtiehrad. B	986,—	Lond. do. kz.	239,57
do. Kronenr.	100,45	Elbtalbahn	421,—	Pariser Wechsel	95,21
4% Ung. Goldr.	120,55	Ferd.-Nordbahn	5610	Napoleons	19,06
Ung. Kronenr.	98,4?	Franzosen	675,—	Marknoten	117,27
Oest. 1860er Los	153,25	Lemb.-Czernow.	579,—	Russ. Banknot.	253,—
Türkische Lose	135,25	Lombarden	82,25	1860er Bulgaren	110,50
Länderbank	412,—	Nordwestbahn	430,—	Brüx Murany	465,—
Kreditaktien	663,25	Pardubitzer	410,—	Prager Eisen	1627
Unionbank	535,—	Alpine Montan	73,50	Strassenb. A	—
Ungar. Kredit	732,—	Tabak-Aktien	351,—	do. B	—

Wechsel auf Berlin 117,32, auf London 239,57. Veitscher Magn. —,—. Auf ungarische Kabinettsbildung und auf günstige ungarische Saatenberichte und erholtes New York war die Tendenz freundlich. Kreditaktien und Staatsbahn lebhafter.

London, 17. Juni, vorm. 11 Uhr 55 Min.

2¾proz. Konsols	91⅛	Italiener	102⅝	Chartered	2⅝
Deutsche R.-Anl.	90⅞	Russen	62⅞	Debeers	21⅞
Arg. 5% Gold v. 86	101⅝	5% kons. Mexik.	102	Goldfields	6⅛
5proz. fund. Arg.	101⅝	3proz. Portug.	32⅝	Rio Tinto-Akt.	46⅝
do. 4% Anl. v. 97	74½	4proz. Russen II S.	102	Canada Pacific	126
3proz. Chinesen	10?⅞	Spanier	89⅝	Chicago-Milw.	154⅝
Griech. 90er Anl.	42	Konv. Türken D	31⅞	Louisv.-Nashv.	113⅞
Monop.-Anl. v. 87	45	Ottomanbank	14⅝	Norfolk Shares	62⅝

5proz. Chin. 93⅞. Tendenz: Fest. — Wetter: Schön.

London, 17. Juni. (Schlusskurse.)

Engl. Konsols	91⅛	Ung. Goldrente	102⅝	Southern Pac.	50⅝
3% Reichsanl.	90⅞	Türken D	32⅝	Union Pacific	82⅝
Pr. 3½% Kons.	—	Ottomanbank	14⅝	Platzdiskont	2⅞
Italiener	102⅝	Rio Tinto	46⅝	Bankeingang	100 000 £
Russen v. 1889	102	Lombarden	3⅝	Fest.	
Oesterr. Goldr.	—	Canada Pacific	126		

Paris, 17. Juni, Nachm. 12 Uhr 30 Min. Fest.

3proz. Rente	97,40	Türken C	34,35	Ottomanbank	608,—
Italiener	103,80	Türken D	32,32½	Rio Tinto	1177
Span. äuss. Anl.	89,80	Türkenlose	132,50	Suezkanal-Akt.	3910

3proz. Portugiesen 32,15. Neue Serbische Anleihe —.

Paris, 17. Juni. (Schlusskurse.) Fest.

3proz. Rente	97,37	Lombarden	86	Portugiesen	32,27
Italiener	103,90	Rio Tinto	1170	Privatdiskont	2⅞
3proz. Goldrente	106,—	Wechsel London	25,14	Span. äuss. Anl.	90,20
Franzosen	—	do. auf Italien	pari	Harpener	1381

* **Paris,** 17. Juni. Die Börse eröffnete in sehr fester Haltung, namentlich Staatsfonds waren fest. Später trat teilweise eine Abschwächung ein, der Markt wurde unregelmässig. In letzter Börsenstunde trat wieder allgemeine Erholung ein, die Börse schloss sehr fest.

Petersburg, 17. Juni.

Wechs. a. London	93,65	Wechsel a. Paris	—	Pet. Int. Hk. i. Km.	306
do. Amsterdam	—	3⅛pCt. R. v. 1894	98½	R. Hk. Lanew. Hd.	341
do. auf Berlin	45,92	4pr. Boden. Pfb.	96⅝	Warsch. Kom.-B.	—
Scheck do.	46,20	Pet. Diskontob.	376	Azow Don. do.	540

Russ.-Chines. Bank —. 4p. russ. Staatsanleihe v. 1902 100⅞.

New York, 17. Juni. (Anfang.) Atchison Topeka & Santa Fe 66⅞, Union Pacific comm. Shar. 84⅝, Norfolk & Western comm. Shar. 63⅞, Erie comm. Shar. 32⅝. Tendenz: Stramm.

Lissabon, 17. Juni. Goldagio 23.
Rio de Janeiro, 16. Juni. Wechsel auf London 12,3/16.

Kursberichte. Mitgeteilt von Herrn Oswald Fritsch, Leipzig, Humboldtstrasse 12. Telephon Nr. 4611.

Wien, 17. Juni, 1 Uhr 59 Min.

Credit	663,50	Lombarden	82,25	Buschtiehr. B	997,—
Franzosen	675,—	Buschtiehr. A	—	Alpine	375,50

Türkenlose 135,25, Ungar. Kredit 732,—.

Paris, 17. Juni, 2 Uhr 8 Min. nachm.

3proz. Rente	97,32	East Rand	164,—	Harpener	1380
Loose	133,—	Goldfields	170,—	Robinson	265,—
De Beers	544,—	Randfontein	—	Simmer & Jack	37,—
Cape Copper	66,—	Ferreira	551,—	Rhodesia	95,—
Thaesis	99,—	Geldenhuis	—	Village	209,—
Chartered	72,—	Lörs	75,—	Johnnies	—
Randmines	266,—	May	106,—	Briseis	248,—

Kerlsch 81,—. Transvaalgold 71,—.

Brüssel, 17. Juni, 4 Uhr — Min.

Brasilianer	76,—	Türken D	32,37	Nord Espagne	196,—
Spanier	89,12	Lose	133,—	Metropolitain	5??,—
Portugiesen	32,—	Banque Ottom.	615,—	Paris. Electr.	104,—
Türken C	34,45	Saragossa	336,—	Rio Tinto	1176,—

London, 17. Juni, 2 Uhr 7 Min. nachm.

Amerikaner:		Reading Com.	28⅝	Goldfields	
Atchis. Com.	66⅞	Reading I. Pref.	—	Chartered	
Baltim. Com.	—	Reading II. Pref.	—	Modderfontein	
Chesapeake	—	Southern Com.	23⅝	Geduld	
Denver Com.	—	Southern Pac.	50⅝	Apex	
Erie Com.	33	Union Com.	82⅝	Johnnies	
Louisv. & Nash.	—	Grand Trunk		Hardys	
Milwaukee	—	Mines:		Lake views	
Missouri	—	De Beers		Ivanhoe	
Norfolk Com.	64⅝	Randmines		Wegelaagte	
Ontario	25⅝	East Rand		North. Copper	

Nicht eingetroffen.

Berlin, 17. Juni. (Schluss-Kurse.)

Serien, Staatsfonds und Eisenbahn-Prioritäten.

Schatz-Anweis. 1906	100,50	4% Pap. Mai/Nov.	—	3½% Bayr. St.-A.	—
3½% R.-A. 1905	101,40	4% Silb. Jan./Juli	100,25	3½% Bayr. St.-A.	101,—
3½% do. 1905	101,75	4% do. April/Okt.	100,25	3% Bayr. Anl.	104,—
3% do.	101,80	5% G. Staatsanl.	—	3% Sächs. Rente	90,10
3½% Pr. Konsols	91,40	Oest. 1860 Loose	154,—	3½% Sä. L. Kredit	99,90
3% do.	101,60	4% Rumänier 89	88,75	4% do. II A	103,—
3½% Konsols	101,70	5% Russ. v. 1880	—	4% Pom. II. Serie	—
3½% do.	91,40	4% do. 1880 II. E.	—	4% do. 1901 a/g	87,90
5% Chin. Chrt. A.	—	4% do. inn. A. 1894	98,25	3½% do. Staat	—
4% do. Anl. v. 98	100,80	4% Serb. Anleihe	77,—	3% Ital. Eisenb.	70,90
4% Ital. Rente	103,10	T. 400 Frcs.-Loose	134,60	3% S. Pac. F. Lien	—
5% Mex. Anl. 1899	101,50	4% Ung. Goldrente	101,40	3% do. Gen. Lien	71,90
4% Oesterr. Goldr.	103,10	4% do. Kronen	98,75	4½% Chinesen	89,75
4% Pap. Feb/Aug	—	3% Gold-Sk. T.	89,80	Napoleons	16,24½

Bank-Aktien.

Berliner Bank	92,25	Dresd. Bankv.	89,80	Nationalbank	116,75
Berl. Handelsges.	153,25	Dresd. Kred. I. H.	9,40	Oberlaus. Bank	—
Bresl. Diskonto	107,80	Gothaer Privatb.	128,40	Pomm. Hyp.-Ban.	—
Darmstädt. Bank	136,25	Leipziger Bank	0,10	Reichsbank	151,—
Deutsche Bank	209,40	Leipz. Kredit	172,90	Rhein. B. L. anw. H	122,50
Diskonto-Com.	189,40	Mittelld. Kreditb.	114,—	Sächsisch. Bank	129,25
Dresdner Bank	147,10			A. Schaaffh. Bkv.	124,25

Pr. 4pr. Hypothenb. 100,10, do. 3⅔pr. 93,60, do. abgest. Zertifikate 16,75.

Eisenbahn-Aktien.

Dortm.-Gronau	—	Böhm. Nordb.	—	Jura Simplon	—
Lübeck-Büch.	163,—	Elbthalbahn	—	Lux. Pr. Heinr.	104,—
Marienb.-Mlaw.	—	Can. Pacif. abg.	119,90	Northern Pacif.	—
Ostpreuss. Südb.	—	Gotthardbahn	—	Transvaalb.	—
Aussig-Teplitz	—	Ital. Meridional	—		
Buschtiehr. Lit. B	—	Ital. Mittelmeer	93,80		

Industrie-Aktien.

A.-G. f. Mont.-I.	82,50	Gr. Berl. Strass.	202,20	Nanh. akgref. Pr.	21,10
Allg. Elektr.-G.	180,—	Hag. Gussstahl	46,50	N. Bod.-K.-A.-G.	149,—
Allg. Lok. u. Str.	141,75	Hamb. Elektr. W.	148,75	Nordd. Lloyd	100,75
Angl. Kontinen.	96,75	Hamb. Paketf.	104,—	Nordd. Wolle	148,—
Berl. Elbs.-Strass.	—	Hamb. Strass.-B.	169,—	O-Schl. Eisb. Bed.	106,50
Berl. El. Werke	191,75	Hannov. Strass.	—	O. Ein. Hagenau	90,00
B. M. Schwartzk.	229,—	Hanau Dampf.-S.	117,50	Poniger Maschf.	40,—
Bismarckhütte	225,—	Harkort. St.-Pr.	89,90	Phönix Bw. L. A.	120,—
Boch. Gussstahl	175,10	Harpen. Bergb.	180,20	Hansaw. Walter	126,50
Deichs & Komp.	85,75	Hartm. Masch.	121,—	Hochelbräu	181,—
Kasseler Treberfr.	0,20	Harz. St. F. A. 8v.	88,75	Rh. Nassau Bgw.	164,60
Chemn. W. Zimm.	103,70	Hoesch Elektr.-G.	18,90	Riebeck Mnt.-W.	206,25
Konkord. Bergb.	206,75	Hiberniabergw.	176,50	Roeitz. Braunk.	212,—
Kontin. Schalke	370,25	Hörder B. St.-P. A.	114,90	Rositzer Zuckfr.	145,10
Kont. El. Nürnb.	93,60	Kahla Porzell.	36?,—	S. Gussst. Döhl.	—
Krolls. Papierf.	229,90	Kette Elbschiff.	86,70	S. Kamm. V.-A.	86,50
Deutsch. Gasgl.	188,25	Kirchner & Ko.	92,—	S. Thür.-Brk.-A.	120,—
Donnersm. Hv.	208,50	Kölner Bergw.	263,50	Sächs. Webstuhl	197,75
Dort. Un. L. Ctg.	70,00	König Wilh. kv.	211,25	Schalker Grub.	404,75
Dresd. Strass.-B.	—	Kön. Marienh. V.	47,75	Schuckert Elektr.	94,—
Dresd. Gardin.	161,75	Königsb. Bergw.	—	Siem. & Halske	138,10
Elektr. Bergbau	216,50	Körbisd. Zuckf.	114,50	Stöhr Kammgar.	160,10
Elektr. Kummer	0,50	Lauchhamm. k.	113,10	Stollbg. Zink-A.	138,25
Eschw. Bergw.	232,25	Laurahütte	217,—	Thür. Salinen	66,40
Falkenst. Gard.	120,50	L. Bert. Riebeck	211,—	Verein. Pinselfb.	—
Gelsenk. Bergw.	177,90	Leopoldshall	69,75	Vogtl. Maschin.	125,25
Ges. f. elekt. Unt.	86,50	L. Löwe & Ko.	249,00	Westerg. Alkali	215,50
Glanz. Zuckerf.	113,—	Mark.-Westf. Bw.	—	Wittener Gussst.	154,—

4% Siemens-Ob. 102,00, Petersb. elektr. Bel. 48,50, Kons. Treibriem. —. Allgemeine deutsche Kleinbahn 100 46,50, do. 4% abgestemp. 70,50. Hugo Schneider 116,60, Masch.-F. Kappel 201,75. Deutsch-Lux. Bergw. 88,75, Oberschl. Coaks 121,50, Schultheiss 256,75.

Wechsel.

Amsterdam 8 T.	—	Madrid 14 Tage	—	Wien 8 Tage	85,20
do. 2 Monate	—	New York vista	—	do. 2 Monate	—
Brüssel 8 Tage	—	Paris 8 Tage	—	Petersburg 8 T.	215,60
do. 2 Monate	—	do. 2 Monate	—	do. 3 Monate	—
Stockholm 10 T.	—	Schweiz 8 Tage	—	Warschau 8 Tg.	215,60
Kopenhagen 8 T.	—	Ital. Pl. 10 Tage	—	Oesterr. Banknt.	85,35
London 8 Tage	—	do. 2 Monate	—	Russische do.	216,25
do. 3 Monate	—	Privatdiskont	2⅝%	Tägliches Geld	—

Nachbörse. Still.

Oesterr. Kredit	208,40	Dortm.-Gronau	—	3% Reichsanleih.	91,80
do. Staatsb.	145,25	Lübeck-Büchen	—	Bochumer	174,90
do. Südbahn	18,20	Marienb.-Mlaw.	—	Dortmunder	77,—
Berl. Handelsg.	153,20	Ostpreuss. Südb.	—	Laurahütte	217,25
Darmstädter B	136,80	Anatolier 60%	78,40	Konsolidation	370,25
Deutsche Bank	209,25	Gotthardbahn	189,10	Gelsenkirchen	177,25
Diskont.-Comm.	189,25	Schw. Nordost	—	Harpener	180,75
Dresdner Bank	146,75	Jura-Simplon	—	Hibernia	176,50
Nationalbank	118,75	Prinz Heinrich	104,10	Trust-Dynamit	144,10
4½% Chinesen	92,50	Ital. Mittelmeer	140,10	Hamb. Paketf.	—
Italiener	—	do. Meridional	—	Nordd. Lloyd	—
Spanier	89,70	Canada Pacific	120,40	Gr. Berl. Strassb.	200,60
Türkenlose	134,75	Transvaalbahn	—	Neue Russen	—
Ungar. Kronen	—	Warschau Wien	172,25		

Schaaffhausenscher Bankverein 124,25, Russ. Bank f. ausw. Handel 133.

* **Berlin,** 17. Juni. (Ergänzung zum Fondsbörsenbericht.) Die dritte Börsenstunde war geschäftslos ohne irgend nennenswerte Aenderungen. Die Industriewerte des Kassamarktes standen unter dem Drucke von Teilnahmslosigkeit, zeigten jedoch bei teilweiser Unregelmässigkeit keinen erheblichen Rückgang gegen vorgestern. Das Anziehen des Privatdiskonts hängt mit Fälligkeiten am 20. Juni zusammen.

Berlin, 17. Juni.

Oesterreiche 4% Kronenrente	101,20	Pr. 4% Hyp. Akt. Bk. Pfandbr.	98,25
Pr. 4% Bodenkr.-Pfdbr. A. Obl.	103,—	Nordd. Grund-Kredit-Bank	100,50

Accumulatorenfabrik 136,50

Bergwerks-Kuxe. — **Berlin,** 17. Juni.

Festgestellt d. Samuel Zielenziger, Bankgeschäft, Berlin u. Essen/Ruhr. Telegr.-Adr.: „Bahnenbank" „Berlin" und „Essenruhr". (Nachdruck verboten.)

a. Kohlen.

Zechen	Geld	Brief	Zechen	Geld	Brief
Alte Haase	940	965	Graf Bismarck	54800	55000
Altendorf	—	1225	Graf Schwerin	7600	7825
Augusta Viktoria	3250	3325	Hamburg u. Franzisk.	4600	4675
Bickefeld Tiefbau	—	490	Heinrich	3350	—
Blankenburg	—	2375	Helene und Amalie	—	16500
Bommerbank. Tiefb.	—	—	Herkules	6650	—
Borussia	1510	1540	Joh. Deimelsberg	3650	—
Brühl	3550	3600	Julius Philipp	—	770
Carol. b. Holzwickede	1375	1400	König Ludwig	17250	17450
Caroline Magnus	6400	—	Königin Elisabeth	—	17700
Charlotte	365	390	Langenbrahm	10800	11000
Constantin d. Grosse	19900	20400	Lothringen	15750	16000
Dahlhauser Tiefbau	2450	2500	Mont Cenis	14700	15000
Deutschland b. Hassl.	3000	3050	Nordstd. Konsold.	3375	3450
Dorstfeld	9875	9900	Orange	—	2475
Eiberg	2475	2525	Poertingsiepen	5600	5675
Eintracht Tiefbau	5925	6000	Rudolf b. Constantin	550	585
Ewald	—	27700	Schürbank u. Charl.	1335	1365
Freie Vogel u. Unverh.	—	480	Siebenplaneten	2250	2275
Friedlicher Nachbar	3000	3075	Trappe	2525	2600
Friedrich der Grosse	—	11150	Tremonia	2525	2575
Fröhl. Morgensonne	7900	—	Unser Fritz	17000	17300
General Blumenthal	16000	16250	Viktoria b. Kupferdreh	—	1050
Glückauf Friedenh.	1850	1925	Vorwärts	—	—
Gottessegen	—	3600			

b. Kali.

Zechen	Geld	Brief	Zechen	Geld	Brief
Alexandershall	3750	3850	Hercynia	20800	—
Beienrode	5200	5300	Hohenfels	7450	7500
Berthe Aktien	340	360	Hohenzollern	5600	5675
Bernhardshall	—	650	Justus I	6700	6775
Burbach	5825	5875	Kaiseroda	5275	5325
Carlsfund	5550	5600	Neustassfurt	13500	13650
Deutschland	275	—	Ronnenberg-Aktien	1130	1140
Einig. Akt. Lit. A	—	—	Salzdetfurth A.-G.	—	2500
Friedrichshall	1420	1450	Salzgitter (Schillsee)	460	500
Glückauf Sondersh.	10900	11050	Schwarzburg. Salinen	325	375
Hansa	140	160	Wilhelmsh. b. Anders.	9700	9850
Hedwigsburg	7475	7525	Wintershall	3750	—

c. Erze.

Zechen	Geld	Brief	Zechen	Geld	Brief
Bantenberg	—	675	Neue Kirche	180	210
Callerstollen	400	515	Niederkirchbach	—	—
Fernie	2975	3020	Petersesche u. Lohm.	—	835
Friedrichssegen	—	2450	Pöhle II	—	245
Glückauf b. Nevigse	425	450	Viktoria	—	1700
Ver. Henriette	510	540	Wildberg	—	1625
Kuhlenberger Zug	660	690	Wilhelm II	—	620
Markircher	—	95			

Kohlenkuxe fest, höher u. a. Blumenthal, Eintracht und Heinrich. Von Kaliwerten Ronnenberg wieder anziehend. Von Erzkuxen Henriette gefragt.

Schiffahrt.

Wasserstände am 17. Juni.

Dresden — 1,50 (Fall 0,04). **Breslau** + 0,20 (Fall 0,05).
Magdeburg + 0,90 (Fall 0,04). **Calbe** + 0,34 (Fall 0,06).
Trotha + 1,54 (Fall 0,04).

Post-Dampfer nach New York

von Bremen:	von Hamburg:
23. Juni „Grosser Kurfürst"	18. Juni „Deutschland"*
23. Juni „Kronprinz Wilhelm"*	20. Juni „Pennsylvania"
27. Juni „Bremen"	25. Juni „Moltke"*
30. Juni „Kaiser Wilhelm der Gr."*	27. Juni „Patricia"
4. Juli „Königin Luise"	2. Juli „Fürst Bismarck"*
7. Juli „Kaiser Wilhelm II."*	8. Juli „Blücher"*
11. Juli „Friedrich der Grosse"	16. Juli „Graf Waldersee"
18. Juli „Barbarossa"	23. Juli „Moltke"*
21. Juli „Kaiser Wilhelm der Gr."*	25. Juli „Palatia"
25. Juli „Grosser Kurfürst"	1. August „Pennsylvania"
28. Juli „Kronprinz Wilhelm"*	6. August „Blücher"*
Näheres Georgiring 1 (Augustusplatz), Norddeutscher Lloyd, E. Weilbreck.	Näheres Augustusplatz: Hamburg-Amerika-Linie, Richard Jäger.

Die mit * bezeichneten sind Schnell-Dampfer.

Eingetroffen: Hamb.-Amerika-Liniedampfer: „Badenia" (16/6) in Yokohama, „Georgia" (15/6) in Newport News von New York, „Prinzessin Viktoria Luise" (16/6) in Digermulen auf der Nordlandsreise, „Sarnia" (16/6) in Havre von Westindien, „Hungaria" (15/6) in St. Thomas, „Itzalsa" (16/6) in Funchal, „Acilia" (16/6) in Galveston, „Prinz August Wilhelm" (16/6) in Vera Cruz.

Abgegangen: Hamb.-Amerika-Liniedampfer: „Holsatia" (16/6) von Rotterdam nach Hamburg, „Artemisia" (15/6) von Baltimore nach New Orleans, „Armenia" (16/6) von Philadelphia nach Hamburg, „Suevia" (17/6) von Kobe nach Schanghai, „Aragonia" (13/6) von Kobe nach Moji.

Passiert: Hamb.-Amerika-Liniedampfer: „Arcadia" (16/6) Lizard, „Nassovia" (17/6) Dover nach dem La Plata, „Sicilia" (15/6) Dardanellen.

Schiffsbericht des „Norddeutschen Lloyd" in Bremen, mitgeteilt von der Generalagentur E. Weilbreck in Leipzig, Georgiring 1. Eingetroffen: in Bremerhaven (17/6) „Kronprinz Wilhelm" von Bremen und (16/6) „Erlangen" von Brasilien, in New York (16/6) „Friedrich der Grosse" und „Kaiser Wilhelm II.", beide von Bremen, in New York (16/6) „Lahn" von Genua.

Abgegangen: von Nagasaki (16/6) „Roon" nach Hamburg, von New York (17/6) „Kaiser Wilhelm der Grosse" nach Bremen, von Southampton (16/6) „Sachsen" nach Ostasien.

Passiert: Hurst Castle (17/6) „Bayern", Lizard (16/6) „Frankfurt", beide nach Bremen.